

Betr.:

Ausschreibung des Streckenflugwettbewerbs für die nordrhein-westfälischen Schülerfluggemeinschaften und Segelflug-Arbeitsgemeinschaften vom Mittwoch, 04. Juli, (Anreise nachmittags) bis Samstag, 21. Juli 2012, (Abreise bis zum Mittag) in Iserlohn-Sümmern

Ausschreibung

Veranstalter und Ausrichter

Die an das Landessportfest der Schulen angelehnte Maßnahme wird im Einvernehmen mit dem Schulministerium des Landes Nordrhein-Westfalen vom Deutschen Aero-Club, Landesverband NRW e.V., vertreten durch die Segelflugkommission, veranstaltet. Diese hat den Beauftragten im Schulsport (BIS) für den Flugsport an Schulen in NRW, Herrn Jürgen Landau, mit der Gesamtleitung des Wettbewerbs betraut.

Die Ausrichtung der zentralen Veranstaltung erfolgt durch den Verein Aero-Club Hagen e. V. in Zusammenarbeit mit der ihm vertraglich verbundenen Schülerfluggemeinschaft der Städt. Gymnasien Hagens.

Austragungsmodus

Im Segelflugsport wird ein Streckenflugwettbewerb für Schülerfluggemeinschaften/Segelflug-Arbeitsgemeinschaften (= Schulmannschaften) der Sekundarstufen I und II durchgeführt.

Die zentrale Veranstaltung wird landesweit ausgeschrieben und findet auf dem Segelfluggelände Iserlohn-Sümmern statt.

Die Anreise erfolgt am Mittwoch, dem 04. Juli ab 16. 00 Uhr, die Abreise am Samstag, dem 21. Juli 2012 bis ca. 12.00 Uhr.

Wettkampfkategorie

Die von der jeweiligen Schülerfluggemeinschaft/Segelflug-AG gemeldete(n) Mannschaft(en) besteht (bestehen) aus zwei Piloten (Mädchen / Jungen), die eine Privatpilotenlizenz, Beiblatt C (möglichst mit Schleppberechtigung) besitzen, also mindestens 17 (alte Regelung LuftVZO) bzw. 16 Jahre alt sind, und min aus einem Mädchen / Jungen als weitere(r) Teilnehmerin bzw. Teilnehmer, der/die während der Maßnahme ihre Ausbildung fortsetzen können (Ausbildungsabschnitte 1 bis 3), um bei einer späteren Maßnahme auch den Wettkampfteil im Streckenflug mitmachen zu können. Deren Mindestalter beträgt 13 (bei Sondergenehmigung gemäß LuftVZO) bzw. 14 Jahre.

Für den Streckenflug bringt jede Mannschaft ein einsitziges Segelflugzeug mit. Den weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird Ausbildungsgerät nebst Fluglehrer bzw. Fluglehrerinnen zur Verfügung gestellt.

Der Wettbewerb wird durchgeführt in der Standardklasse / Clubklasse; Segelflugzeuge anderer Klassen werden entsprechend dem offiziellen Indexfaktor eingestuft.

Teilnahmeberechtigung und Betreuung

Teilnahmeberechtigt sind Mannschaften von Schülerfluggemeinschaften/Segelflug-AGs der fünf Regierungsbezirke Arnsberg, Detmold, Düsseldorf, Köln und Münster, die von dem bzw. der jeweils zuständigen Protektor (in)/AG-Beauftragten gemeldet werden. In besonders begründeten Fällen darf auch eine ehemalige Schülerin / ein ehemaliger Schüler, die bzw. der das 27-Lebensjahr noch nicht vollendet hat, also noch Mitglied der betreffenden Schülerfluggemeinschaft/Segelflug-AG ist, und ihr / sein Studium (bzw. Berufsausbildung) noch nicht abgeschlossen hat, teilnehmen.

Im Einzelnen sind nachzuweisen und bei Wettbewerbsbeginn vorzulegen:

1. gültige GPL - Lizenz bzw.
2. Ausbildungsnachweis für weitere Teilnehmer
3. vollständig geführtes Flugbuch
4. gültige, erforderliche Dokumente des eingesetzten Fluggerätes

Die Betreuung der Mannschaften erfolgt durch den verantwortlichen Personenkreis des Wettbewerbes.

Wettkampfinhalte

Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern nach zwei- bis vierjähriger Ausbildung in den Schülerfluggemeinschaften/Segelflug-AGs die Möglichkeit zu einem Leistungsvergleich im Streckenflug im Rahmen eines zentralen Wettkampfes zu geben.

Für die **Pilotinnen und Piloten** werden in Abhängigkeit von der Wetterlage folgende Flüge gemäß Wettbewerbsordnung des Deutschen Aero Clubs e.V. ausgeschrieben:

- Zielrück
- Dreieck
- Viereck
- AAT
- Etc.

Die Aufgaben werden so gestellt, dass diese steigende Anforderungen enthalten und somit die Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmer auf nationale und internationale Leistungsvergleiche vorbereiten. Die bzw. der für die fliegerische Betreuung eingesetzte Trainer(in) stimmt die Aufgaben nach dem jeweiligen fliegerischen Trainingsstand der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab, sodass es zu keiner fliegerischen Überforderung kommen kann.

Die zur Schulmannschaft gehörenden **weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer** tragen zum Erfolg ihrer Mannschaft durch folgende Leistungen bei:

- Lösen von Navigationsaufgaben (theoretisch / praktisch)
- Ziellandungen
- Präzisionsfliegen
- Weitere, auf den Ausbildungsstand hin abgestimmte Aufgaben.

Außerdem übernehmen sie wesentliche, mannschaftsdienliche Aufgaben:

- Auf- und Abrüsten des Segelflugzeuges
- Bodentransport
- Pflege und Wartung
- Vorbereitung der Flugdokumentation

Im Verlauf des Wettbewerbs werden alle Möglichkeiten, die weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer für einen zukünftigen SFG – Wettbewerb als Piloten zu qualifizieren, entsprechend den lokalen Bedingungen und Wetterlagen genutzt. Damit ist eine zügige Grund- und Fortgeschrittenausbildung gemeint.

Wettkampfbestimmungen

Für die Pilotinnen und Piloten wird der Wettbewerb, soweit in dieser Ausschreibung nichts anderes festgelegt ist, gemäß Wettbewerbsordnung des Deutschen Aero Clubs e.V. durchgeführt.

Für die weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich in der Fortgeschrittenenausbildung befinden, wird der Wettbewerb aus der Vorbereitung und Durchführung mindestens eines Navigationsfluges gemäß Ausbildungsabschnitt 3 sowie drei weiteren Flügen nach dem Ausbildungsabschnitt 2 mit jeweils anschließender Ziellandung bestehen. In besonders begründeten Fällen kann der o.a. Navigationsflug durch eine andere vor Ort festzulegende fliegerische Aufgabe ersetzt werden.

Für diejenigen, die sich in der Grundausbildung befinden, werden angemessene, auf den Ausbildungsstand hin abgestimmte Aufgaben gestellt.

Die Mannschaftsleistung setzt sich aus der Summe der Pilotenleistungen und den Leistungen der weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer zusammen. Der Bewertungsschlüssel ergibt sich aus den vor Ort und situativ zu entwickelnden Aufgabenstellungen.

Sonstiges

Die Zahl der teilnehmenden Mannschaften und Segelflugzeuge (in der Regel: 1 einsitziges Segelflugzeug pro Mannschaft) ist auf 12 begrenzt. Nur eine überschaubare Gruppe kann im Sinne der Talentförderung wirkungsvoll betreut werden. Die Auswahl der Bewerber trifft die Wettbewerbsleitung.

Vollverpflegung ist gewährleistet; moderne sanitäre Anlagen sind verfügbar.

Übernachtet wird in Zelten; diese sind von den Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmern mitzubringen. Wohnwagen oder Wohnmobile können im Einvernehmen mit dem Gesamtleiter der Maßnahme eingesetzt werden. Daher wird um eine rechtzeitige Anfrage diesbezüglich gebeten.

Fluggerät

Neben den Segelflugzeugen, welche die Schulmannschaften mitbringen, stellt der ausrichtende Verein „Aero-Club Hagen e.V.“ folgendes Fluggerät zur Verfügung:

Muster:

1 DR400/180 (SFG Hagen e.V.)
1 Dimona
1 Duo-Discus
2 ASK 13
1 Ka 8
2 LS4

eingesetzt für:

Schleppflüge
Navigationseinweisungen
Streckenflüge
Ausbildungsflüge
Ausbildungsflüge
Fortgeschrittenenschulung

Anmeldung

Die Meldungen sind direkt zu richten an:

Deutscher Aero-Club Landesverband NRW
Hermann Josef Hante
Friedrich-Alfred-Str. 25
- Haus der Verbände -
47055 Duisburg

Anzugeben sind dabei gemäß **Formblatt 1**:

Name und Anschrift (inkl. Telefonnummer)
*der Schule / SFG/
des Partnervereins
der Mannschaftsmitglieder
(unter Nennung der Klassenstufe und des Alters)*

Kontonummer für finanzielle Abwicklungen / Erstattungsbeträge
*des Partnervereins
der Mannschaftsmitglieder*

freiwillige Lastschriftermächtigung
der Mannschaftsmitglieder

Muster des einsitzigen Segelflugzeuges

Einverständniserklärung der Eltern gemäß **Formblatt 2** bei Minderjährigkeit *)

*) Da der Wettbewerb teilweise während der Schulzeit, zum Teil während der Sommerferien stattfindet und damit eine freiwillige Leistung der Schülerinnen und Schüler darstellt, sorgt die bzw. der Protektor (in) dafür, dass dies mit den betroffenen Eltern abgestimmt wird und diese ausdrücklich ihr Einverständnis schriftlich erklären.

Anmeldeschluss ist Freitag, 31. Mai 2012

Kosten

Die Meldegebühr beträgt pro Segelflugzeug **30,- €**.

Mit der Meldung zur Wettbewerbsteilnahme ist vor Beginn der Maßnahme eine **Pauschale von 290,- €** zu überweisen.

Die Pauschale deckt folgendes ab:

Vollverpflegung; Übernachtungsgebühren; Startgebühren; Organisationsbeitrag

Die Protektoren werden gebeten, sich für die finanzielle Unterstützung ihrer Mannschaft einzusetzen (z.B. beim Förderverein der Trägerschule).

Die Pauschale und die Meldegebühr sind bis spätestens

Freitag, 22. Juni 2012

auf folgendes Konto zu überweisen:

Aero-Club Hagen e.V.

Sparkasse Hagen
Kontonummer: 100005241
Bankleitzahl: 45050001

Verwendungszweck: SFG-AG
Teilnehmername: Name
Flugzeugkennzeichen: D-xxxx

Im Auftrag

Hans Otto Edelhoff

Wettbewerbsleiter

Anlagen

Formblatt 1 Anmeldung

Formblatt 2 Einverständniserklärung zur Teilnahme

Formblatt 1



Verbindliche Anmeldung zum Streckenflugwettbewerb der Schülerfluggemeinschaften/Segelflug-AGs 2012

Anmeldeschluss: Freitag, 31. Mai 2012

Trägerschule der Schülerfluggemeinschaft:

Name:

Anschrift:

Telefonnummer:; E-Mail:

Verein:

Name:

Anschrift:

Telefonnummer:; E-Mail:

Bankverbindung: (Institut)

..... (Kto);(BLZ)

Pilotin / Pilot:

Name:

Anschrift:

Telefonnummer:; E-Mail:

Bankverbindung: (Institut)

..... (Kto);(BLZ)

Pilotin / Pilot:

Name:

Anschrift:

Telefonnummer:; E-Mail:

Bankverbindung: (Institut)

..... (Kto);(BLZ)

Weiteres Mannschaftsmitglied:

Name:

Anschrift:

Telefonnummer:; E-Mail:

Bankverbindung: (Institut)

..... (Kto);(BLZ)

Segelflugzeug:

..... (Muster); D -

zugelassen bis: Halter:

Zustimmung des Halters:(Unterschrift)



Formblatt 2

Einverständniserklärung

Hiermit erklären wir uns ausdrücklich damit einverstanden, dass unser Sohn / unsere Tochter

.....(Vorname),.....(Name)

an der **Schulveranstaltung** „Streckenflugwettbewerb für nordrhein-westfälische Schülerfluggemeinschaften/Segelflug-AGs“ vom Mittwoch, 04. Juli, (Anreise nachmittags) bis Samstag, 21. Juli 2012, (Abreise bis Mittag) in Iserlohn-Sümmern **teilnimmt**.

.....
Unterschrift(en) des/der Erziehungsberechtigten